

Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für die Sekundarstufe I und II der Fachfachschaft Spanisch



Spanisch

(Stand: Februar 2025)

Vorwort

Das Städtische Gymnasium Wermelskirchen, gegründet im Jahr 1867 am heutigen Schulstandort an der Stockhauser Straße, ist eine Schule mit einer dementsprechend langen Tradition und einem starken Engagement für die Ausbildung junger Menschen. Unser Leitbild spiegelt unsere Werte und Ziele wider und dient als Ankerpunkt für alles, was wir tun. Es ist uns wichtig, dass wir gemeinschaftlich handeln, mit Herz und Verstand dabei sind und uns für das Leben bilden.

Die Schulgemeinde des Städtischen Gymnasiums Wermelskirchen besteht aus Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und anderen Mitwirkenden. Gemeinsam gehen wir achtsam mit Mitmenschen und Natur um, fördern Empathie, Toleranz, Rücksichtnahme und Wertschätzung und legen Wert auf Demokratiebewusstsein, Kommunikation und Kooperation.

Unsere Schule bietet ein breites Angebot, in dem jedes Kind sein Potential entfalten kann und Verantwortung für das eigene Lernen übernimmt. Kreativität, Selbstständigkeit, die Fähigkeit zur Selbstreflexion und Medienkompetenz sind hierfür beispielhafte Gelingensbedingungen.

Als einziges Gymnasium vor Ort mit einem Standort in der Nähe der Wermelskirchener Innenstadt hat das Städtische Gymnasium Wermelskirchen ein weiträumiges Einzugsgebiet. Bis zu 10% der Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs kommen aus umliegenden Städten. Die Stadt selbst mit knapp 35.000 Einwohnerinnen und Einwohnern umfasst ein sehr weiträumiges und in Teilen ländliches Stadtgebiet mit vielen großen und kleineren Ortschaften, aus denen einige Kinder lange Anfahrtswege zur Schule haben. In der Stadt gibt es neben dem Gymnasium noch bis zum Schuljahr 2027/28 eine auslaufende Sekundarschule und seit dem Schuljahr 2022/23 eine sich im Aufbau befindende Gesamtschule.

Unsere Schule ist in der Sekundarstufe I vier- bis fünfzügig ohne gebundenen Ganztag und die gesamte Schülerschaft umfasst derzeit etwa 950 Schülerinnen und Schüler, die von etwa 80 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet werden.

Die vorliegenden schulinternen Lehrpläne für die Sekundarstufe I wurden im Zuge der Umstellung von G8 auf G9 neu erstellt. Sie sind ein Ausdruck unseres Leitbildes und unserer Werte und zeigen, wie wir uns das Lernen und Lehren an unserer Schule vorstellen. Alle Lehrpläne basieren auf den Vorgaben der Kernlehrpläne NRW der einzelnen Fächer.

Inhalt

	Seite
1. Rahmenbedingungen der pädagogischen Arbeit	4
2. Entscheidungen zum Unterricht	5
2. 1 Stundentafel	5
2. 2 Unterrichtsvorhaben	6
2.2.1 <i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Jgst. 9-10</i>	7
2.2.2 <i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Jgst. EF-Q2 (fortgeführt)</i>	12
2.2.3 <i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Jgst. EF-Q2 (neueinsetzend)</i>	21
2.2.3 <i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Jgst. EF-Q2 (neueinsetzend)</i>	
2.3 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit	29
2.4 Lehr- und Lernmittel	30
3. Grundsätze der Leistungsbewertung siehe separates Dokument auf der Homepage	
4. Entscheidungen zu fach- oder unterrichtsübergreifenden Fragen	31
3. Qualitätssicherung und Evaluation	32

1. Rahmenbedingungen der pädagogischen Arbeit

Die Fachkonferenz ist der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Faches Spanisch verpflichtet. Folgende Vereinbarungen werden als Grundlage einer teamorientierten Zusammenarbeit vereinbart:

Sie verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an Implementationsveranstaltungen, Qualitätszirkeln für die Unterrichtsentwicklung im Fach Spanisch, sowie an Fortbildungen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung und Förderung des schulischen Fremdsprachenunterrichts.

1.1 Aufgaben des Faches vor dem Hintergrund der Schülerschaft und des Schulleitbildes

Das Städtische Gymnasium Wermelskirchen ist fest in seiner Region verwurzelt und vereint eine vielfältige Schülerschaft aus städtischem und ländlichem Umfeld. In diesem Kontext trägt das Fach Spanisch wesentlich zur sprachlichen, interkulturellen und methodischen Bildung der Schülerinnen und Schüler bei und fördert ihre Kommunikationsfähigkeit in einer zunehmend globalisierten Welt.

Gemeinschaftliches Handeln und interkulturelle Kompetenz

Der Spanischunterricht vermittelt nicht nur sprachliche Fertigkeiten, sondern stärkt auch interkulturelle Kompetenzen durch die Auseinandersetzung mit der spanischsprachigen Welt. Austauschprogramme ermöglichen authentische Spracherfahrungen und fördern die Fähigkeit, kulturelle Unterschiede zu erkennen und wertzuschätzen. Die zunehmende Mehrsprachigkeit der Region unterstreicht die Bedeutung sprachlicher und kultureller Offenheit und macht das Erlernen des Spanischen besonders relevant.

Förderung von Selbstständigkeit und Medienkompetenz

Der Spanischunterricht unterstützt eigenverantwortliches Lernen durch methodische Vielfalt. Präsentationen, digitale Medienarbeit und kreative Sprachprojekte tragen zur Entwicklung kommunikativer und analytischer Fähigkeiten bei. Der Einsatz moderner Medien schult zudem die kritische Auseinandersetzung mit digitalen Inhalten und fördert die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler.

Bildung für die Zukunft

Spanisch als Weltsprache eröffnet den Lernenden berufliche und akademische Perspektiven und vermittelt über die Sprachkenntnisse hinaus ein tiefgehendes Verständnis kultureller, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Zusammenhänge im spanischsprachigen Raum. Im Sinne des Kernlehrplans erwerben die Schülerinnen und Schüler kommunikative, interkulturelle, methodische und sprachbewusste Kompetenzen, die ihnen ermöglichen, sich in vielfältigen Kontexten sicher zu verständigen und aktiv an einer globalisierten Gesellschaft teilzuhaben.

1.2 Strukturelle und didaktische Rahmenbedingungen des Spanischunterrichts

Räume	Digitale Boards mit Soundbars zur Förderung des Hör-und Sehverstehens, Lernplakate
Medienausstattung/Sammlung	Siehe Lehr- und Lernwerke (2.4), weiteres Material bspw. aus RAABITS, Kletthefte für die Oberstufe, eigene Lektürebibliothek und Spielesammlung
Interkulturelle Begegnungen	Möglichkeit der Teilnahme an privaten Austauschprogrammen mit Spanien (Schule in Madrid: IES Fortuny, Murcia: IES Alfonso X el Sabio) und lateinamerikanischen Ländern über Angebote der Bezirksregierung Köln (Chile: DCB deutsch-chilenischer Bund, Peru: Deutsche Schule in Lima)
Außerschulische Lernorte/ Exkursionen	Lateinamerikanischer Tanzkurs (nach Verfügbarkeit und zeitlichen Ressourcen)
Kooperationspartner	Siehe Tabelle in Kapitel 4
FunktionsinhaberInnen	Siehe Tabelle in Kapitel 4

2. Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Stundentafel

Der Spanischunterricht wird im Wahlpflichtunterricht der Jahrgangstufen 9 und 10 sowie in der gymnasialen Oberstufe auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Jahrgangstufe 9/10:

Spanisch Differenzierung (WP II) 4-stündig

Einführungsphase:

Spanisch GK(n) 4-stündig

Spanisch GK(f) 3-stündig

Qualifikationsphase:

Spanisch GK(n) 4-stündig

Spanisch GK(f) 3-stündig

Für den Regelunterricht in der Sekundarstufe I und II gelten die **Kernlehrpläne Spanisch** für die Sekundarstufe I und II (Gymnasium/Gesamtschule). Der Spanischunterricht wird in allen Jahrgangsstufen gemäß Stundentafel erteilt.

2.2 Unterrichtsvorhaben

Die Darstellung der Unterrichtsvorhaben im schulinternen Lehrplan insgesamt besitzt den Anspruch, die im Kernlehrplan aufgeführten Kompetenzen abzudecken. Dies entspricht der Verpflichtung jeder Lehrkraft, die Ausbildung und Entwicklung der im Kernlehrplan beschriebenen Kompetenzen bei den Lernenden zu fördern.

Das „Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben“ (Kapitel 2.2.1) stellt die für alle Lehrerinnen und Lehrer gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dar. Das Übersichtsraster dient dazu, den Kolleginnen und Kollegen einen Überblick über die Zuordnung der Unterrichtsvorhaben zu den einzelnen Jahrgangsstufen zu verschaffen. Dabei werden auch konkretisierte Kompetenzerwartungen in den jeweiligen Kompetenzbereichen aufgeführt und vorhabenbezogene Absprachen der Fachkonferenz (etwa Festlegung auf einen Aufgabentyp bei der Lernerfolgskontrolle) aufgezeigt. Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann.

2.2.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben (UV) Jgst. 9

UV 1 ¡Hola! ¿Qué tal? (12)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
Die Schüler*innen können • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: sich begrüßen, sich vorstellen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich begrüßen, verabschieden, nach dem Befinden fragen und über Sprache, Alter und Herkunft sprechen • Aussprache und Intonation • Methodische Kompetenz: Wörter erschließen	• Verfügen über sprachliche Mittel: Die Zahlen von 0-20, der bestimmte und unbestimmte Artikel, Singular und Pluralbildung der Nomen, begrenzter Wortschatz für die <i>comunicación en clase</i>, Aussprache- und Intonationsmuster	In den jeweiligen Klassenarbeiten der Jahrgangsstufen 9 und 10 wird die Hör- und Leseverstehenskompetenz alternierend überprüft.
UV 2 Mi mundo y yo (16)		
Die Schüler*innen können • Hörverstehen: einem Hörtext selektiv Informationen entnehmen • Schreiben: einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen (Auskunft über persönliche Daten; Familie und Freunde vorstellen) • Sprechen: Fragen stellen, über Familie und Freunde sprechen	• Verfügen über sprachliche Mittel: Das Alphabet, die Verben <i>ser / tener</i>, die Subjektpronomen, die Verben auf -ar, Verneinung, Fragepronomen, Zahlen bis 100	
UV 3 Mi barrio y mi casa (18)		
Die Schüler*innen können • Sprechen: ein Stadtviertel beschreiben, eine Wohnung und ein Zimmer beschreiben, einen Weg beschreiben • Leseverstehen: einfache, kurze Texte verstehen und ihnen Informationen entnehmen	• Verfügen über sprachliche Mittel: <i>ser – estar – hay</i>, das Verb <i>ir</i>, Adjektive, <i>muchos/ pocos</i>, Präpositionen, <i>del + al</i>, Ordnungszahlen bis 10	

• Sprachmittlung: Informationen über eine Stadt sinngemäß ins Spanische übertragen		
UV 4 Tiempo libre (18)		
Die Schüler*innen können • Sprechen: sagen was einem (nicht) gefällt, über Freizeitaktivitäten sprechen, die Uhrzeit angeben, über Pläne fürs Wochenende sprechen • Hörverstehen: auditiven Texten und Gesprächen Einzelinformationen entnehmen • Schreiben: kurze Chatnachrichten über Freizeitpläne verfassen	• Verfügen über sprachliche Mittel: Das Verb <i>gustar</i>, die Verben auf <i>-er</i> und <i>-ir</i>, die Verben <i>ver</i> und <i>hacer</i>, die Wochentage, die Uhrzeit, <i>ir a</i> + Infinitiv, die Verben <i>querer</i>, <i>poder</i>, <i>jugar</i>, <i>tener que</i>	Videoprojekt: "Soy yo" oder nach UV 5
UV 5 Mi día a día (16)		
Die Schüler*innen können • Leseverstehen: einfachen Texten globale Informationen entnehmen • Sprechen: über den Stundenplan und Schulfächer sprechen, über den Alltag sprechen • Schreiben: eine E-Mail über den eigenen Alltag und das Schulleben schreiben	• Verfügen über sprachliche Mittel: <i>estar</i> + <i>gerundio</i>, die Possessivbegleiter, die reflexiven Verben, die Verben <i>poner</i>, <i>acabar de</i>	Wörterbucharbeit Medienkompetenz: Ein Video zur zur Präsentation des persönlichen Lebensumfeldes und Alltages erstellen (Computer, iPad, Smartphone, video makers)
UV 6 Hacemos una fiesta (16)		
Die Schüler*innen können • Sprechen: über Feiertage und Feste sprechen, über Einkäufe und Essen sprechen, Essen bestellen, eigene Vorlieben äußern • Sprachmittlung: in Einkaufssituationen sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben • Hörverstehen: globales Hörverstehen	• Verfügen über sprachliche Mittel: Der bejahte Imperativ, <i>si</i>-Sätze, direkte und indirekte Objektpronomen, das Verb <i>pedir</i>, <i>otro</i>	Rollenspiel „Qué pedimos“ Medienkompetenz: Allgemeine Regeln, Struktur und Formulierungen zum Verfassen einer E-Mail (b.B. Computer, iPad / IServ)
UV 7 Vacaciones en México (18)		

Die Schüler*innen können • Sprechen: Über das Wetter sprechen, über einen Reiseplan sprechen, über Ferien berichten • Leseverstehen: einfache, kurze Texte verstehen und Informationen entnehmen • Schreiben: Ein Reisetagebuch erstellen, über eine Reise (vergleichend) berichten	• Verfügen über sprachliche Mittel: Die Zahlen ab 100, der Komparativ + Superlativ, das Verb <i>venir</i>, das <i>indefinido</i> (regelmäßige und unregelmäßige Formen)	
---	--	--

Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben (UV) Jgst. 10

UV 1 ¿Qué pasó? (Unidad 8, Adelante 1) (16)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
Die Schüler*innen können • Sprechen: über Kleidung sprechen, Kleidung beschreiben, Personen beschreiben • Sprachmittlung: in Einkaufssituationen sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben	• Verfügen über sprachliche Mittel: Farbadjektive, das Relativpronomen <i>que</i>, die Verben <i>decir</i> und <i>dar</i>, <i>saber</i> / <i>poder</i>, Demonstrativbegleiter, das <i>Indefinido</i> (unregelmäßige Formen), <i>qué</i> / <i>cuál</i>	Evtl vorziehen in die Jgst. 9, je nach Progression in der Lerngruppe.
UV 2 Lugares de vacaciones (Unidad 1, Adelante 2) (18)		
Die Schüler*innen können • Hörverstehen: einem Hörtext fragengeleitet selektiv Informationen entnehmen • Schreiben: ein Foto beschreiben, etwas in der Vergangenheit strukturiert beschreiben und erzählen, eine Zusammenfassung schreiben • Sprechen: über die <i>comunidades autónomas</i> sprechen, gewohnheitsmäßige Handlungen erzählen	• Verfügen über sprachliche Mittel: das <i>pretérito imperfecto</i>, das <i>pretérito indefinido</i> und <i>pretérito imperfecto</i> im Gebrauch unterscheiden, <i>lo</i> + Adjektiv, Konstruktionen mit <i>todo</i>+ Artikel/ Possessivbegleiter, Wortschatz zu den Themenbereichen „Städte“, „Ferien“	Mini tarea „Yo antes“

UV 3 Me siento bien (16)		
Die Schüler*innen können • Sprechen: sagen, wie sich jemand fühlt, Wünsche ausdrücken, darüber sprechen, was einem gefällt und was einen stört, etwas bewerten • Leseverstehen: einfache, kurze Texte verstehen und Informationen entnehmen • Sprachmittlung: Informationen über persönliche Probleme sinngemäß ins Spanische übertragen	• Verfügen über sprachliche Mittel: <i>estar</i>+ Adjektive, der <i>subjuntivo</i> nach Verben des Empfindens, des Wünschens und nach unpersönlichen Ausdrücken, Wortschatz zu den Themenbereichen „Gefühlsäußerung“, „Familiendiskussionen“	Medienkompetenz: Allgem. Funktion, Merkmale und Nutzung von Forumsbeiträgen (b.B. Computer, Ipad, IServ)
UV 4 Los medios digitales (18)		
Die Schüler*innen können • Sprechen: über die Nutzung digitaler Medien sprechen, eine Statistik versprachlichen, ausdrücken, was man denkt oder bezweifelt, über den Gebrauch von digitalen Medien sprechen, Ratschläge formulieren • Hörverstehen: auditiven Texten und Gesprächen Einzelinformationen entnehmen	• Verfügen über sprachliche Mittel: der <i>subjuntivo</i> nach verneinten Meinungsverben und Ausdrücken des Zweifels, die Verneinung mit <i>nunca, nada, nadie, tampoco</i>, die Konjunktionen <i>para que, sin que, antes de que</i>, Wortschatz zum Themenbereich „digitale Medien“, „Statistiken“	Medienkompetenz: Den eigenen Medienkonsum analysieren und reflektieren
UV 5 Busco trabajo (18)		
Die Schüler*innen können • Leseverstehen: einfachen Texten globale Informationen entnehmen • Sprechen: über Interessen und Fähigkeiten sprechen, Berufswünsche ausdrücken, über Schulsysteme sprechen, etwas umschreiben, sich über Praktikumserfahrungen austauschen • Sprachmittlung: Informationen über ein soziales Projekt sinngemäß in der Zielsprache wiedergeben • Schreiben: sich selbst beschreiben	• Verfügen über sprachliche Mittel: das <i>pretérito perfecto</i> und seine typischen Zeitangaben, den Gebrauch des <i>perfecto</i> von dem des <i>indefinido</i> unterscheiden, <i>ser</i> und <i>estar</i> mit Adjektiven, <i>algún/ningún</i>, Bedeutungsveränderung der Adjektive, Wortschatz zu den Themenbereichen „Berufe“, „Bewerbung“, „Schulsystem“, Adjektive, um Fähigkeiten auszudrücken	

UV 6 Argentina (18)		
Die Schüler*innen können • Sprechen: über Argentinien sprechen, ausdrücken, was jemand tun soll, Eindrücke von einer Großstadt wiedergeben, über Fotos sprechen • Schreiben: landschaftliche Schönheiten beschreiben, Ereignisse in der (Vor-)vergangenheit schildern • Leseverstehen: Texte (etwa über Buenos Aires) verstehen und Informationen entnehmen • Hör-/Sehverstehen: einen Kurzfilm verstehen • Sprachmittlung: Ratschläge für eine Reise sinngemäß ins Spanische übertragen	• Verfügen über sprachliche Mittel: <i>se habla</i>, Relativsätze mit Präpositionen, der Imperativ in der indirekten Rede, der Imperativ von <i>usted/ustedes</i>, das Plusquamperfekt, <i>lo que</i>, landeskundlicher Wortschatz	Mündliche Kommunikationsprüfung: monologischer Teil (Bildbeschreibung, -analyse) und dialogischer Teil (Austausch über Reiseerlebnisse und Reiseplanung)

2.2.2 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Jgst. 11-13 (fortgeführt)

11/EF fortgeführt		
1. UV – Caminando por Galicia (ca. 19 Std.)		
Die Schülerinnen und Schüler können <u>Leseverstehen</u> klar strukturierten Lesetexten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen. <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> Ratschläge erteilen, ausdrücken, was einem gehört, über Galicia sprechen, Diskussion über den Jakobsweg führen <u>Schreiben</u> Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen (über Urlaubserinnerungen schreiben), ein <i>Resumen</i> schreiben, ein <i>Comentario</i> schreiben <u>Hör-/Sehverstehen</u> auditiv vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und Einzelinformationen entnehmen <u>Sprachmittlung</u> die relevanten Aussagen situationsangemessen in die jew. Zielsprache mündl. und schriftl. sinngemäß übertragen (Informationen über einen Urlaubsort/Festival)	<u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> der verneinte Imperativ, Adverbien auf –mente, Steigerung der Adverbien, die Verwendung von zwei Objektpronomen, die Possessivpronomen, <i>presente de subjuntivo</i> Wortschatz zu den Themenbereichen „Galicia“, „Pilgern“, Wortschatz zur Meinungsäußerung und Textstrukturierung <u>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</u> <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> Einblicke in die Sprachensituation Galiziens, in das gesellschaftliche Leben, Traditionen, Probleme <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Werbetexte/Werbevideos, Blogeinträge, E-Mails, Informationstexte, Zeitungsartikel <u>Sprachlernkompetenz:</u> Hörverstehensstrategien	○ <i>Viaje de fin de curso:</i> Eine gemeinsame Kursreise nach Galizien planen/ Ein Video zur Reiseplanung aufnehmen ○ Klausur: Schreiben + Leseverstehen + Auswahl je nach Fokus ○ Wiederholungseinheit zu den Vergangenheitstempora (<i>indefinido, imperfecto, perfecto</i>) ○ Wiederholungseinheit zum <i>presente de subjuntivo</i> ○ Material: ¡Vamos! ¡Adelante! 2, unidad 5: S.86ff., Enfoques: S. 103ff., Rutas intermedio: S.30ff., ¡Adelante! 2: S.26ff.
2. UV - Los jóvenes en España (ca. 15 Std.)		

Die Schülerinnen und Schüler können <u>Leseverstehen</u> klar strukturierten Lesetexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen (diskontinuierliche/kontinuierliche Texte) <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> über die Lebenssituation spanischer Jugendlicher sprechen, Zukunftspläne formulieren, ausdrücken, was einem im Leben wichtig ist, über Statistiken sprechen <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> über den Wert der Schule, über Probleme der heutigen Jugendlichen (Spanien vs. Deutschland) diskutieren <u>Schreiben</u> Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich, über die Zukunft verfassen, produktionsorientiertes, kreatives Schreiben (innere Monologe, Dialoge), Zeitungsartikel verfassen (Meinung äußern, Ratschläge geben) <u>Sprachmittlung</u> Eine Grafik über Dinge, die im Leben wichtig sind, einen Artikel über die Herausforderung von Hausaufgaben sinngemäß in die Zielsprache übertragen	<u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> das <i>pretérito perfecto de subjuntivo</i>, Verbkonstruktionen mit <i>gerundio</i> (<i>seguir, continuar, llevar, pasar, ir, quedarse, salir</i>) und dem Infinitiv, das <i>futuro</i>, <i>cada</i>, <i>cualquier</i>, <i>ser</i> und <i>estar</i> bei Adjektiven, Wortschatz zum Themenbereich „Pläne und Träume“ <u>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</u> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> Alltagsleben, Freizeitgestaltung spanischer Jugendlicher, Unterschiede zw. Jugendlichen unterschiedlicher Länder, el botellón, Situation der sp. Jugendlichen, <i>Los nómadas/los mileuristas</i> <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Statistiken, Zeitungsartikel, Erfahrungsberichte (testimonios), Dialoge, innerer Monolog, E-Mail <u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zum Sprechen über Statistiken, einen inneren Monolog verfassen	○ Eine Reportage zum Thema erarbeiten und aufnehmen/ eine Audiodatei über die Situation der spanischen Jugendlichen aufnehmen ○ Klausur: Schreiben + Leseverstehen+ Sprachmittlung ○ Material: ¡Vamos! ¡Adelante! 2, unidad 7: S.120ff., Enfoques: S. 6ff., ggf. ¡Adelante! 2: S. 78ff., ggf. ¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel: S. 12ff., Klett-Themenheft, Spanisch für die Oberstufe: <i>Movimientos migratorios</i>
3. UV – Andalucía (ca. 15 Std.)		

Die Schülerinnen und Schüler können <u>Leseverstehen</u> Lesetexten Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen (diskontinuierliche/kontinuierliche Texte) <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> Eine <i>Charla de 1 minuto</i> über den Tourismus oder die Landwirtschaft Andalusiens halten und/oder über die Gründe nach Andalusien zu reisen, Bildbeschreibung <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> Kritik äußern an, z.B. am Tourismus <u>Hörverstehen</u> auditiv vermittelten Texten über die Sehenswürdigkeiten Andalusiens die Gesamtaussage, Hauptaussage und Einzelinformationen entnehmen - Einführung der zentralen Begriffe: Item, Attraktor, Distraktor <u>Schreiben</u> Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, über die Vergangenheit schreiben (Al-Ándalus), Meinungen ausdrücken, einen Internetbeitrag über eine Sehenswürdigkeit verfassen	<u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> Konjunktionen mit <i>subjuntivo</i> (<i>Cuando, siempre que, hasta que, aunque</i>), Relativsätze (<i>con el que, la que los que, las que</i>), gerundio zur Verkürzung des Nebensatzes, <i>participio</i> oder <i>al/por+infinitivo</i> zur Verkürzung eines Nebensatzes, (Vergangenheitstempora, <i>subjuntivo</i> zur Meinungsäußerung) Wortschatz zum Themenbereich „Landwirtschaft“, „Tourismus“, „Reconquista“, zur Strukturierung von Redebeiträgen (<i>charla de 1 minuto</i>) und zur Bildbeschreibung <u>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</u> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> Landeskunde, wirtschaftliche Situation Andalusiens, Umweltprobleme, andalusischer Akzent, Geschichte Spaniens: La Reconquista, Al-Ándalus <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Statistiken, Grafiken, Informationstexte, Hörtexte, Internetbeitrag für ein Tourismusunternehmen <u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zum Sprechen über Statistiken, zur Strukturierung eines Redebeitrages, zum Hörverstehen (selektives Hörverstehen)	○ Einen Internetbeitrag für ein Tourismusunternehmen verfassen (z.B. über eine Sehenswürdigkeit) ○ Klausur: Schreiben+ Leseverstehen+ Hörverstehen (1 Hördokument, d.h. Überprüfung eines Hörstils, Länge: 3 Minuten) ○ Material: ¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel: 30ff., Enfoques: S. 108ff.
4. UV – El Nuevo Mundo (ca. 20 Std.)		
Die Schülerinnen und Schüler können <u>Leseverstehen</u> Lesetexten Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen (diskontinuierliche/kontinuierliche Texte) <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u>	<u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> Vergangenheitstempora (Wiederholung), das Passiv, unpersönliche Satzkonstruktionen (<i>Se cree que.../Dicen que...</i>), <i>condicional simple</i>, <i>subjuntivo</i> zur Meinungsäußerung indirekte Rede mit Zeitverschiebung, Relativsatz mit <i>cuyo, el cual</i>	○ Einen Eintrag für einen Reiseblog erstellen/ ein Erklärvideo erstellen ○ Klausur: Schreiben+ Leseverstehen + Auswahl je nach Fokus

Über das Leben in einer Großstadt (Ciudad de México) sprechen, soziale Probleme und Lebensumstände beschreiben, Lösungsvorschläge für Probleme formulieren, eine <i>minicharla</i> halten <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> Eine Diskussion über „La Malinche“ führen <u>Schreiben</u> Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, über die Vergangenheit schreiben (Entdeckung Amerikas, präkolumbianische Stätten wie Tenochtitlán), Daten und Fakten zu einer Kultur angeben z.B. in einem Informationstext <u>Hörverstehen</u> Einem auditiv vermittelten Text über den Weg nach <i>Machu Picchu</i> Einzelinformationen entnehmen <u>Sprachmittlung</u> Einen Radiobeitrag sinngemäß ins Spanische übersetzen; Textinformationen über die Ungerechtigkeiten in LA in einer E-Mail sprachmitteln	Wortschatz zum Themenbereich der Landeskunde (México, Perú), zur Argumentation und zur monologischen Rede <u>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</u> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> präkolumbianische Kulturen, Wissen über México und Perú, indigene Bevölkerung, <i>el quechua</i>, soziale Probleme, Sprache und Identität <u>Text- und Medienkompetenz:</u> förmlicher Brief, Informationstexte, Zeitungsartikel <u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zur Sprachmittlung, zur Strukturierung eines mündlichen Redebeitrags, Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter	○ Material: ¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel, Unidad 3: S.54 ff. In Kombination mit Unidad 4 (Paso a nivel): S. 70ff. (El quechua, los Andes), Enfoques: S. 144ff., ¡Adelante! 2, Unidad1, S. 12ff.
5. UV – La vida antes y ahora (ca. 15 Std.)		
Die Schülerinnen und Schüler können <u>Leseverstehen</u> Lesetexten Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen (diskontinuierliche/kontinuierliche Texte) <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> Über vergangene Zeiten sprechen, ein Interview über die Kindheit von Verwandten führen und die Ergebnisse auf Spanisch präsentieren, Gefühle ausdrücken, über vergangene Befürchtungen und Meinungen sprechen <u>Schreiben</u>	<u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <i>imperfecto de subjuntivo, las oraciones condicionales irreales</i> (reale und irreale Bedingungssätze) Wortschatz zum Themenbereich „Geschichte Spaniens“, zur Präsentation von Ergebnissen, zur Redestrukturierung <u>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</u> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> die moderne Geschichte Spaniens, Kontrast früher und heute (Lebensumstände, Probleme) <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Interview, Informationstexte, <i>testimonios</i>, Blogeintrag <u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zum freien Sprechen	○ Klausur: Schreiben+ Leseverstehen + Auswahl je nach Fokus ○ Material: ¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel, unidad 5: S.94ff

Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, über die Unterschiede zw. Heute und Gestern schreiben, einen Blogeintrag über Wünsche und die Zukunft verfassen		
6. UV – Pasando fronteras (ca. 15 Std.)		
Die Schülerinnen und Schüler können <u>Leseverstehen</u> Lesetexten Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen (diskontinuierliche/kontinuierliche Texte) <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> Wünsche äußern, hypothetische Sachverhalte ausdrücken, kulturelle Besonderheiten benennen <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> Eine Diskussion über das Thema Emigration und Integration führen <u>Hörverstehen</u> Eine Nachricht über Immigration hören und mit Hypothesen vergleichen <u>Schreiben</u> Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen, einen Leserbrief verfassen, über die Einwanderung in Deutschland informieren <u>Sprachmittlung</u> Einen Text über Integration für eine Hilfsorganisation sprachmitteln	<u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <i>el condicional compuesto, el futuro compuesto, perífrases verbales, el plusquamperfecto de subjuntivo, irreal Bedingungssätze der Vergangenheit</i> Wortschatz zum Themenbereich „Immigration“, zur Bildbeschreibung, zur Argumentation <u>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</u> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> Situation geflüchteter Menschen, Problemlage in Spanien, <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Leserbrief, Grafiken, Statistiken, Comic <u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zur Textstrukturierung (Leserbrief), zur Argumentation	○ Material: ¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel, unidad 6: S.110ff, Enfoques: S.217ff., ¡Adelante! 2, unidad 6: S. 92ff. ○ Interne Absprache: Dieses UV kann ausgelagert und kann im Kontext mit dem UV “España, país de inmigración y emigración in der Q1 durchgeführt werden

GK Q1 (f)	
<u>Unterrichtsvorhaben I:</u>	<u>Unterrichtsvorhaben II:</u>
Thema: Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica	Thema: Latinoamérica: El desafío de la pobreza infantil

<i>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz: • Entscheidende historische Ereignisse in Lateinamerika und ihre Folgen • Facetten persönlicher Lebensentwürfe Jugendlicher in der sich verändernden spanischsprachigen Welt • Einblick in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas (Rolle der indígenas) • Ökologische und ökonomische Herausforderungen (u.a. Migrationsbewegungen) Funktionale kommunikative Kompetenz: • <u>Leseverstehen</u>: längere (authentische, teils leicht adaptierte) Sachtexte verstehen und ihnen gezielt Informationen entnehmen • <u>Schreiben</u>: explizite und implizite Analyse von Sachtexten • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel</u>: Wiederholung der Vergangenheitszeiten (<i>pretérito perfecto, indefinido, und imperfecto</i>) + Wiederholung der Grammatik aus der EF nach Bedarf Text- und Medienkompetenz: • Texte zusammenfassen und mündlich sowie schriftlich strukturiert wiedergeben. • Lese- und Erschließungstechniken bei längeren Texten.	<i>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher- und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz: • Soziale Ungleichheit in Lateinamerika • Kinderarbeit in Lateinamerika: <i>trabajo infantil y explotación infantil</i> • Straßenkinder: El sueño de una vida mejor Funktionale kommunikative Kompetenzen: • <u>Hörsehverstehen</u>: Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Filmszenen entnehmen • <u>Schreiben</u>: Produktionsorientiertes Schreiben – eine persönliche Stellungnahme verfassen. • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel</u>: - Grammatik: Schwerpunkt <i>presente de subjuntivo</i> - Wortschatz zur Meinungsäußerung, zur Bewertung von Informationen, zur Strukturierung von Informationen Text- und Medienkompetenz: • Zeitungsberichte, <i>testimonios</i>, Videos, Filmausschnitte • Hörsehstrategien und Implementierung/Wiederholung der zentralen Begriffe
<i>Leistungsmessung:</i> <i>Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung</i>	<i>Leistungsmessung:</i> <i>Leseverstehen, Schreiben, Hör-Sehverstehen (2 Hördokumente Von insges. ca. 6-8 Min.), 2 verschiedene Aufgabenformate um 2 Hörstile zu prüfen,</i>
<u>Unterrichtsvorhaben III:</u>	<u>Unterrichtsvorhaben IV:</u>

Thema: <i>España, país de inmigración y emigración</i> <i>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt</i> <i>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökonomische Herausforderungen und Perspektiven</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz • Auswanderungsgründe, <i>la travesía</i> • Integrationsfragen • gesellschaftliche und berufliche Situation von Einwanderern • <i>Minorías (el pueblo gitano)</i> • Aktuelle Wirtschaftskrise • <i>Los nuevos emigrantes españoles</i> Funktionale kommunikative Kompetenzen • <u>Monologisches und dialogisches Sprechen:</u> Ergebnisse präsentieren, einen Kurzvortrag halten; Gespräche / Diskussionen führen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</u> - Grammatik: <i>presente de subjuntivo</i> (Vertiefung), <i>futuro, condicional simple, imperfecto de subjuntivo</i> - Wortschatz zum Vortrag, zur Bildbeschreibung, zur mündlichen Interaktion Text- und Medienkompetenz • Sachtexte, Lieder, Filmausschnitte,	Thema: <i>España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio</i> <i>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz • Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus • Umweltbedrohungen (Wasserknappheit, intensive Landwirtschaft) • <i>Turismofobia</i> Funktionale kommunikative Kompetenzen • <u>Schreiben:</u> produktionsorientierte Schreiben – eine Blogbeitrag / Leserbrief schreiben (<i>escribir un comentario / una entrada de blog / una carta al director</i>) • <u>Sprachmittlung:</u> Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen ins spanische übertragen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</u> - Grammatik: Subjuntivo, futuro (Wdh.); Verbalperiphrasen - Wortschatz zum Blog, Leserbrief (<i>escribir un comentario</i>) Text- und Medienkompetenz • Sachtexte • Schreibstrategien
---	---

Kommunikative Strategien zum monologischen und dialogischen Sprechen	
Leistungsmessung: <i>Mündliche Kommunikationsprüfung:</i> 1. Teil: monologisches Sprechen 2. Teil: dialogisches Sprechen	Leistungsmessung: <i>Leseverstehen, Schreiben (TA 3 enger Textbezug), Sprachmittlung</i>

GK Q2 (f)	
<u>Unterrichtsvorhaben I:</u> Thema: <i>El bilingüismo como faceta de la sociedad española</i> <i>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussion: Regionalismus und nationale Einheit in Spanien</i> <i>Historische und kulturelle Entwicklungen</i> <i>Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit</i> <i>Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz: - Sprachensituation in Spanien <i>mono- vs. bilingüismo</i> - Sprache als Identitätsmerkmal - Sprachpolitik - aktuelle Unabhängigkeitsbestrebungen Funktionale kommunikative Kompetenzen: <u>dialogisches Sprechen</u>: Eigene Standpunkte darlegen und begründen; sich in Gesprächsdiskussionen beteiligen	<u>Unterrichtsvorhaben II:</u> Thema: <i>Latinoamérica: libertad y dictadura a partir del siglo XX (con enfoques literarios)</i> <i>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas anhand von literarischen Texten</i> <i>Historische und kulturelle Entwicklungen</i> <i>Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit</i> <i>Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz: <i>Huellas de la dictadura</i> - Lebensentwürfe lateinamerikanischer Jugendlicher - aktuelle gesellschaftliche Diskussion - Aufklärung und Aufarbeitung Funktionale kommunikative Kompetenzen: <u>Leseverstehen</u>: literarischen Texten Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen

• <u>Hörverstehen</u>: Wesentliche Einstellung von Sprechenden erfassen • <u>Schreiben</u>: Eine Sachtextanalyse schreiben • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel</u>: Reale und irrealer Bedingungssätze; Subjuntivo; Wortschatz zur Diskussion; Wortschatz zur Analyse eines Zeitungsartikels Text- und Medienkompetenz: • Zeitungsartikel, Internetmitschnitte • Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und analysieren)	• <u>Schreiben</u>: analytisch - interpretierendes Schreiben • <u>Sprachmittlung</u>: Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen schriftlich ins Spanische übertragen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel</u>: Reale und irrealer Bedingungssätze; Wortschatz zur Besprechung/Analyse literarischer Texte Text- und Medienkompetenz: • literarische Texte (z.B. „La muerte y la doncella“) • Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und deuten)
<i>Leistungsmessung:</i> <i>Leseverstehen, Schreiben (TA 3: loser Textbezug, z.B. Karikatur), Sprachmittlung</i>	<i>Leistungsmessung</i> <i>Leseverstehen, Schreiben, Hörverstehen (3 Hördokumente von insges. max. 10 Min., 3 verschiedene Aufgabenformate um 3 verschiedene Hörstile zu überprüfen)</i>
<u>Unterrichtsvorhaben III:</u> Thema: <i>Puffer</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle Kommunikative Kompetenz Der Puffer kann z.B. verwendet werden zur Durchführung einer weiteren freien Sequenz oder zur Wiederholung und Vertiefung von Inhalten aus den UV 1-6 Funktionale Kommunikative Kompetenzen Format gemäß Abiturvorgaben: • Abitur ab 2017 mit Sprachmittlung: Situationsangemessen und adressatengerecht längere deutsche Texte zu vertrauten Themen schriftlich ins Spanische mitteln (Abiturvorbereitung)	

Text- und Medienkompetenz ohne Setzung	
Leistungsmessung: • Vorabiturklausur: Schreiben, Leseverstehen, Sprachmittlung, Hörverstehen	

2.2.3 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben Jgst. 11-13 (neueinsetzend)

GK EF (n)	
<u>Unterrichtsvorhaben I:</u> Thema: ¡Hola! ¿Qué tal? Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: sich vorstellen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich begrüßen, verabschieden, nach dem Befinden fragen und über Alter, Sprache und Herkunft sprechen • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Verfügen über sprachliche Mittel: Präsens der regelmäßigen Verben in -ar, einfache Verneinung, best.+ unbest. Artikel, Singular und Pluralbildung der Nomen, Subjektpronomen, Fragewörter, die Zahlen von 0 bis 20, begrenzter Wortschatz für die <i>comunicación en clase</i>, Aussprache- und Intonationsmuster Zeitbedarf: ca. 14 Std.	<u>Unterrichtsvorhaben II:</u> Thema: Mi familia y mis amigos Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Leseverstehen: einfache, kurze Texte (z.B. E-Mails, Steckbriefe) verstehen • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Schreiben: einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen (Auskunft über persönliche Daten und Familie geben) • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen ins Deutsche wiedergeben • Verfügen über sprachliche Mittel: Präsens der regelmäßigen Verben in -er und -ir, Verbform <i>ser, tener</i>, Possesivpronomen, die Verneinung, Zahlen von 20 bis 100, Hobbies. Zeitbedarf: ca. 14 Std.
<u>Unterrichtsvorhaben III:</u> Thema: Mi barrio	<u>Unterrichtsvorhaben IV:</u> Thema: Mi tiempo libre

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sein Stadtviertel vorstellen; anzugeben, wo sich etwas befindet; sich mit dem Partner über seine Wohnung bzw. Zimmer sprechen, einen Weg beschreiben • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Schreiben: einen Text über sein Viertel und seine Wohnung als E-Mail oder virtuelles Album verfassen • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen ins Spanische wiedergeben • Interkulturelle kommunikative Kompetenz: was man beachten muss, wenn man Spanier zu Hause besucht • Verfügen über sprachliche Mittel: Verbformen <i>hay, estar</i>, Adjektive und ihre Angleichung, Präpositionen (des Ortes), Präposition <i>a</i> + Artikel, Verbform <i>ir</i>, Wortschatz zu den Wortfeldern Wohnung und Wegbeschreibung Zeitbedarf: ca. 16 Std.	Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: über Freizeitaktivitäten und Vorlieben sprechen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich über mögliche Aktivitäten in Madrid austauschen, über Wochenendpläne sprechen und sich verabreden • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Schreiben: einen Text über Wochenendpläne verfassen • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben • Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz zu Wochentagen, Uhrzeit und Freizeitaktivitäten, das Verb <i>gustar</i>, unregelmäßige Verben mit Vokalwechsel in Präsens (<i>poder, jugar, ver, hacer</i> und <i>salir</i>), <i>ir a</i> + Infinitiv, <i>tener que</i>, Objekte mit <i>a</i> Zeitbedarf: ca. 16 Std.
<u>Unterrichtsvorhaben V:</u> Thema: <i>Mi día a día</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: über Stundenpläne und Unterrichtsfächer sprechen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich über den Tagesablauf austauschen • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Schreiben: eine Webseite mit Informationen zur eigenen Schule verfassen • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben • Interkulturelle kommunikative Kompetenz: das Schulsystem spanischsprachiger Länder kennenlernen • Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz zum Tagesablauf, die reflexiven Verben, weitere unregelmäßige Verben mit Vokalwechsel in	<u>Unterrichtsvorhaben VI:</u> Thema: <i>Mi fiesta</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: über die Organisation einer Feier sprechen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: ein Rollenspiel im Restaurant durchführen • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Hörsehverstehen: audiovisuellen Texten (Kurzvideos) die Gesamtaussage und Detailinformationen entnehmen • Schreiben: eine Einkaufsliste erstellen • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben

Präsens (<i>empezar, preferir, querer</i>), <i>para</i> + Infinitiv, <i>estar</i> + <i>gerundio</i>, Possessivbegleiter, Ausdrücke zur Strukturierung eines Textes Zeitbedarf: ca. 16 Std.	• Interkulturelle kommunikative Kompetenz: etwas über die spanische Küche kennenlernen • Verfügen über sprachliche Mittel: Monatsnamen, Wortschatz zum Einkaufen, Zutaten von Gerichten, <i>hay que</i>, den Imperativ, <i>si</i> + Indikativ, Mengenangaben und Preise, die direkten Objektpronomen, <i>otro/a</i>, das Verb <i>pedir</i>. Zeitbedarf: ca. 18 Std.
<u>Unterrichtsvorhaben VII:</u> Thema: <i>Mi viaje a Andalucía</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: Landschaftsbilder beschreiben, den Inhalt einer Infografik versprachlichen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich über das Wetter unterhalten und über Vergangenes berichten • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Leseverstehen: einfache Berichte über Reiseerlebnisse in <i>Andalucía</i> verstehen und ihnen zentrale und Detailinformationen entnehmen • Schreiben: eine Reiseberichte in Form eines Blog- oder Tagebucheintrages verfassen • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben • Interkulturelle kommunikative Kompetenz: <i>Andalucía</i> als Reiseziel kennenlernen • Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema Wetter, Sprachmittel zur Präsentation einer Infografik und Bildbeschreibung, die Zahlen ab 100, die Steigerung und den Vergleich der Adjektive und Nomen, die indirekten Objektpronomen; das <i>pretérito indefinido</i> (regelmäßige Formen sowie <i>ser/ir, estar</i> und <i>hacer</i>), die Konjunktion <i>cuando</i>. Zeitbedarf: ca. 20 Std.	<u>Unterrichtsvorhaben VIII:</u> Thema: <i>Mi trabajo</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: eine Statistik versprachlichen, über Berufe und über Farben sprechen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: ein Vorstellungsgespräch führen, etwas in der Vergangenheit erzählen, sich über Kleidung unterhalten • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Leseverstehen: einen biographischen Artikel verstehen und ihnen zentrale und Detailinformationen entnehmen • Schreiben: einen förmlichen Brief verfassen, den Lebenslauf vorbereiten, ein Anschreiben für ein Praktikum vorbereiten • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben • Interkulturelle kommunikative Kompetenz: wie der Übergang von der Schule in die Berufswelt erfolgt • Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema Beruf und Kleidung, Sprachmittel zur Präsentation einer Statistik, die Verben <i>saber</i> und <i>poder</i>, das Relativpronomen <i>que</i>, das <i>pretérito indefinido</i> (unregelmäßige Formen), das Verb <i>conocer, acabar de</i> + Infinitiv, Adverbien auf <i>-mente</i>,

Leistungsmessung: Leseverstehen, Schreiben, Hörverstehen (max. 3 Min., 1 Aufgabenformat)	Demonstrativbegleiter- und Pronomen, Fragewörter (<i>qué, cuál/es</i>). Zeitbedarf: ca. 20 Std.
<u>Unterrichtsvorhaben IX:</u> Thema: <i>Mi proyecto en Perú</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: eine Person und eine Begebenheit in der Vergangenheit beschreiben, Gewohnheiten in der Vergangenheit schildern • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: von einem besonderen Ereignis berichten • Hörverstehen: Detailliertes und globales Hörverstehen • Leseverstehen: Ereignisse in der Geschichte und Legenden Perus verstehen und ihnen zentrale und Detailinformationen entnehmen • Schreiben: eine Zusammenfassung schreiben • Sprachmittlung: sinngemäß Informationen in der Zielsprache wiedergeben • Interkulturelle kommunikative Kompetenz: die Geschichte eines lateinamerikanischen Landes und Erfahrungen als Freiwilliger eines Projektes kennenlernen • Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema sozialem Projekt und zu historische Ereignisse, typische Vokabel aus Peru, das <i>pretérito imperfecto</i>, die Kontrastierung <i>pretérito indefinido / imperfecto</i>, die indirekte Rede, das Personalpronomen nach Präpositionen (<i>conmigo, contigo</i>) Zeitbedarf: ca. 16 Std.	
Summe Einführungsphase: ca. 150 Stunden	

GK Q1 (n)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: *Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica*

Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz:

- Verständnis und Empathie für fremde Kulturen und Werte, für den Wert des indigenen Erbes
- Kritisches Auseinandersetzen mit Vorurteilen u. Benachteiligung ethnischer Minderheiten
- Kennenlernen indigener Lebensformen

Funktionale kommunikative Kompetenz:

- Leseverstehen: längere (authentische, teils leicht adaptierte) Sachtexte verstehen und ihnen gezielt Informationen entnehmen
- Schreiben: Einführung/Wiederholung relevanter Textsorten (resumen, carta/e-mail)
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wiederholung der Vergangenheitszeiten (*pretérito perfecto, indefinido. und imperfecto*) + Wiederholung der Grammatik aus der EF nach Bedarf, Wortschatz zur Bildbeschreibung, zur Meinungsäußerung (noch ohne subj.)

Text- und Medienkompetenz:

- Bildmaterial/Grafiken/Videomaterial
- Texte zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben.
- Lesestrategien und Erschließungstechniken bei längeren Texten

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: *Latinoamérica: El desafío de la pobreza infantil*

Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher- und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz:

- Soziale Ungleichheit in Lateinamerika
- Kinderarbeit in Lateinamerika: *trabajo infantil y explotación infantil*
- Straßenkinder: El sueño de una vida mejor

Funktionale kommunikative Kompetenzen:

- Hörsehverstehen: Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Filmszenen entnehmen
- Schreiben: Produktionsorientiertes Schreiben – eine persönliche Stellungnahme verfassen (comentario)
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:
- Grammatik: Schwerpunkt *presente de subjuntivo*
- Wortschatz zur Meinungsäußerung, zur Bewertung von Informationen, zur Strukturierung von Informationen

Text- und Medienkompetenz:

- Zeitungsberichte, *testimonios*, Videos, Filmausschnitte
- Hörsehstrategien

<u>Leistungsmessung:</u> Leseverstehen, Schreiben	<u>Leistungsmessung:</u> Schreiben (TA 3 enger Textbezug) , Leseverstehen, Hör- Sehverstehen
<u>Unterrichtsvorhaben III:</u> Thema: <i>Vivir y convivir en una España multicultural</i> <i>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt</i> <i>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökonomische Herausforderungen und Perspektiven</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz • Auswanderungsgründe, Integrationsfragen/-erfahrungen • gesellschaftliche und berufliche Situation von Einwanderern • <i>Minorías</i> • <i>El pueblo gitano</i> Funktionale kommunikative Kompetenzen • <u>Monologisches und dialogisches Sprechen:</u> Ergebnisse präsentieren, einen Kurzvortrag halten; Gespräche / Diskussionen führen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</u> - Grammatik: <i>presente de subjuntivo</i> (Vertiefung), <i>futuro, condicional simple, (imperfecto de subjuntivo)</i>, ggf. Wiederholung <i>gerundio</i> - Wortschatz zum Vortrag, zur Bildbeschreibung, zur Diskussion	<u>Unterrichtsvorhaben IV:</u> Thema: <i>Vivir y convivir en una España plurilingüe</i> <i>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussion: Regionalismus und nationale Einheit in Spanien</i> <i>Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz: • Sprachensituation in Spanien • Mehrsprachigkeit • <i>mono- vs. bilingüismo</i> • Sprache als Identitätsmerkmal • Sprachenpolitik/Sprachen im Schulsystem • aktuelle Unabhängigkeitsbestrebungen Funktionale kommunikative Kompetenzen: • <u>dialogisches Sprechen:</u> Eigene Standpunkte darlegen und begründen; sich in Gesprächsdiskussionen beteiligen • <u>Hörverstehen:</u> Wesentliche Einstellung von Sprechenden erfassen • <u>Schreiben:</u> Mediación, Sachtexte analysieren (<i>postura del autor, recusos estilísticos, intención</i>) • <u>Sprachmittlung:</u> Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen ins spanische übertragen

Text- und Medienkompetenz • Kommunikative Strategien zum monologischen und dialogischen Sprechen • Testimonios, Statistiken, Zeitungsartikel • Bild-/Videomaterial	• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Reale und irrealer Bedingungssätze; <i>Subjuntivo</i>; Wortschatz zur Diskussion; Wortschatz zur Analyse eines Zeitungsartikels Text- und Medienkompetenz: • Zeitungsartikel, Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und analysieren), Videomaterial
<i>Leistungsmessung:</i> Mündliche Kommunikationsprüfung: 1. Teil: monologisches Sprechen 2. Teil: dialogisches Sprechen	<i>Leistungsmessung:</i> Schreiben (TA 3: Auswahl aufgabe enger und loser Textbezug), Leseverstehen, Sprachmittlung

GK Q2 (n)	
<u>Unterrichtsvorhaben I:</u> Thema: <i>España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio</i> <i>Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz • Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus • Umweltbedrohungen (Wasserknappheit, intensive Landwirtschaft) • <i>Turismofobia</i> • <i>Turismo de borrachera</i>	<u>Unterrichtsvorhaben II:</u> Thema: <i>La realidad chilena en la literatura de Antonio Skármeta</i> <i>Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas</i> <i>Historische und kulturelle Entwicklungen</i> Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen: Interkulturelle kommunikative Kompetenz: • Huellas de la dictadura (historischer Kontext) • Einblicke in die Lebensrealität der Chilenen zur Zeit der chil. Diktatur gewinnen • Kritische Auseinandersetzung mit der politischen Situation jener Zeit

Funktionale kommunikative Kompetenzen • <u>Schreiben</u>: produktionsorientierte Schreiben – eine Blogbeitrag / Leserbrief schreiben (<i>escribir un comentario / una entrada de blog / una carta al director</i>) • <u>Sprachmittlung</u>: Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen ins spanische übertragen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel</u>: - Grammatik: Subjuntivo, futuro (Wdh.); Verbalperiphrasen - Wortschatz zum Blog, Leserbrief (<i>escribir un comentario</i>) Text- und Medienkompetenz • Sachtexte • Schreibstrategien	• Perspektivübername, etwa durch Auseinandersetzung mit literarischen Figuren Funktionale kommunikative Kompetenzen: • <u>Leseverstehen</u>: literarischen Texten Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen • <u>Schreiben</u>: analytisch - interpretierendes Schreiben, produktionsorientiertes Schreiben • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel</u>: Reale und irrealer Bedingungssätze; Wortschatz zur Besprechung/Analyse literarischer Texte Text- und Medienkompetenz: • Literarische Texte • Antonio Skármeta „La composición“ • Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und deuten)
<u>Leistungsmessung:</u> Schreiben (TA 3 loser Textbezug, z.B. Karikatur oder Zitat), Leseverstehen, Sprachmittlung	<u>Leistungsmessung:</u> Schreiben (TA 3: Auswahl Aufgabe enger und loser Textbezug), Leseverstehen, Hörverstehen
<u>Unterrichtsvorhaben III:</u> Thema: <i>Wiederholung</i> Das UV kann z.B. zur Durchführung einer weiteren freien Sequenz oder zur Wiederholung und Vertiefung von Inhalten aus den UV 1-6 verwendet werden →Format gemäß Abiturvorgaben für das jeweilige Jahr (Vorabitur)	
<u>Leistungsmessung:</u> • Vorabiturklausur: Schreiben, Leseverstehen, Sprachmittlung/Hörverstehen	

2.3 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Spanisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen. In diesem Zusammenhang beziehen sich die Grundsätze 1 bis 14 auf fächerübergreifende Aspekte, die auch Gegenstand der Qualitätsanalyse sind, die Grundsätze 15 bis 24 sind fachspezifisch angelegt.

Überfachliche Grundsätze:

- 1.) Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- 2.) Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
- 3.) Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
- 4.) Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
- 5.) Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
- 6.) Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
- 7.) Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
- 8.) Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
- 9.) Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
- 10.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
- 11.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
- 12.) Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
- 13.) Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
- 14.) Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

Fachliche Grundsätze:

- 15.) Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
- 16.) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- 17.) Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- 18.) Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechanlässe geschaffen, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.

- 19.) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
- 20.) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- 21.) Der Unterricht ist lernaufgabenorientiert.
- 22.) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.
- 23.) Individuelle Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, *sistemas de apoyo* und persönliche Beratung sichergestellt.
- 24.) Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher werden beispielsweise Austauschprogramme unterstützt, die Teilnahme an Wettbewerben gefördert und außerschulische Lernorte genutzt.

2.4 Lehr- und Lernmittel

Folgende Übersicht beinhaltet die an der Schule eingeführten Lehr- und Lernmittel.

9. Differenzierungskurs

¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1 (Klett) *Schuleigentum*

¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1 *cuaderno de actividades* (Klett) *Eigenanteil*

10. Differenzierungskurs

¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2 (Klett) *Schuleigentum*

¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2 *cuaderno de actividades* (Klett) *Eigenanteil*

EF neueinsetzend

¡Adelante! 1 Schülerbuch (Klett) *Schuleigentum*

¡Adelante! 1 *cuaderno de actividades* (Klett) *Eigenanteil*

Q1 / Q2 neueinsetzend

kein vorgegebenes Lehrwerk

EF fortführend

¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel Schülerbuch (Klett) *Schuleigentum*

¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel *cuaderno de actividades* (Klett) *Eigenanteil, je nach Einschätzung der Lehrperson*

Für alle Kurse ab EF

Wörterbuch zweisprachig Spanisch. (PONS, Klett) *Schuleigentum*

Lektüren gemäß den konkret. Unterrichtsvorhaben *Eigenanteil*

Die Lehrwerke sind als Angebot für die Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen. Einzelne Module können durch andere Materialien ersetzt werden. Authentische und aktuelle Materialien sollen zusätzlich genutzt werden. Die Lehrerinnen und Lehrer können zurückgreifen auf: Lesebücher, Themenhefte und Lektürereihen, Fachzeitschriften, Loseblattsammlungen, Internetseiten, Filme und Hör-/Hör-Sehtexte. Es werden keine verbindlichen Zuweisungen von Unterrichtsmaterialien zu Unterrichtsvorhaben vorgenommen, um den Lehrerinnen und Lehrern auch den Kursen Flexibilität und

individuellen Spielraum einzuräumen. Verbindlich ist lediglich der Einsatz der in den konkretisierten Unterrichtsvorhaben aufgeführten Lektüren bzw. Filme.

3. Entscheidungen zu fach- oder unterrichtsübergreifenden Fragen

Zusammenarbeit mit anderen Fächern, Methodenlernen, Beitrag des Faches zum schulinternen Medienkonzept, Berufsorientierung, Ags, Projekte)

Fach- und unterrichtsübergreifende Entscheidungen im Fach Spanisch

Das Fach Spanisch am Städtischen Gymnasium Wermelskirchen leistet nicht nur einen Beitrag zur sprachlichen und interkulturellen Bildung, sondern ist auch eng mit anderen fachlichen und überfachlichen Bereichen der Schule verknüpft. Durch methodische Schwerpunkte, mediale Einbindung sowie berufsorientierende und außerunterrichtliche Angebote trägt es wesentlich zur ganzheitlichen Bildung der Schülerinnen und Schüler bei.

Methodenlernen

Im Spanischunterricht werden fachspezifische Lernstrategien systematisch vermittelt, um die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, sich selbstständig und effizient sprachliche Kompetenzen anzueignen. Dazu gehören:

- **Hör-/Sehverstehen:** Strategien zur Erfassung und Interpretation gesprochener Sprache in verschiedenen Kontexten
- **Leseverstehen:** Induktive Texterschließungsstrategien zur Analyse und Interpretation schriftlicher Texte
- **Schreibkompetenz:** Strukturierung und Verfassen eigener Texte in der Fremdsprache
- **Vokabel- und Wortschatzarbeit:** Vermittlung effektiver Lern- und Merkstrategien zur nachhaltigen Erweiterung des Wortschatzes

Diese Kompetenzen unterstützen nicht nur den Spracherwerb, sondern fördern auch die Methodenkompetenz in anderen Fächern.

Berufsorientierung

Das Fach Spanisch leistet einen gezielten Beitrag zur Berufsvorbereitung. In der Jahrgangsstufe 10 wird das Unterrichtsvorhaben **“Unidad 4 – Busco trabajo”** zeitlich angepasst an das Betriebspraktikum durchgeführt. In diesem Zusammenhang setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer beruflichen Zukunft, ihren Interessen und Perspektiven auseinander. Sie lernen, Bewerbungen und Lebensläufe auf Spanisch zu verfassen und Vorstellungsgespräche sprachlich und inhaltlich zu reflektieren.

Arbeitsgemeinschaften und Projekte

Zur Vertiefung der sprachlichen und kulturellen Kenntnisse bietet die Fachgruppe Spanisch die **DELE-AG** an, in der die Schülerinnen und Schüler auf das international anerkannte **DELE-Zertifikat (A2/B1)** des Instituto Cervantes vorbereitet werden. Diese Zusatzqualifikation kann ihre Studien- und Berufschancen im internationalen Kontext verbessern.

Beitrag zum schulischen Medienkonzept

Das Städtische Gymnasium Wermelskirchen verfolgt mit seinem Medienkonzept das Ziel, digitale Medien sinnvoll in den Fachunterricht zu integrieren und die Schülerinnen

und Schüler zu einem reflektierten, verantwortungsvollen Umgang mit ihnen zu befähigen. Das Fach Spanisch nutzt gezielt digitale Werkzeuge zur Förderung sprachlicher Kompetenzen:

- **Interaktive Übungen und Lernplattformen zur Wortschatz- und Grammatikarbeit:**

→ Einsatz von Quizlet, LearningApps (PONS, ConjuGato), Kahoot und Tools zur individuellen Sprachförderung

- **Digitale Recherchen und Quellenkritik im Rahmen von Unterrichtsvorhaben:**

→ Analyse von Online-Artikeln aus spanischsprachigen Medien & Social Media

→ Reflexion über KI-generierte Texte und deren Glaubwürdigkeit

→ Insbesondere die Unidad 3 (Jg. 10) fördert den reflektierten Umgang mit digitalen Inhalten. Dabei wird die kritische Auseinandersetzung mit Medien und Datenschutz thematisiert.

- **Erstellung multimedialer Präsentationen zur Förderung der Kommunikationsfähigkeit**

→ Erstellung von Videos, Podcasts, digitalen Collagen, Sprachnachrichten

- **Einsatz von audiovisuellen Medien zur Verbesserung des Hör-/Sehverstehens**

→ Nutzung von Podcasts & Film- und Serienauschnitten

Durch diese Maßnahmen trägt das Fach Spanisch zur Umsetzung der im **Medienkompetenzrahmen NRW** verankerten Ziele bei und unterstützt die Schülerinnen und Schüler dabei, ihre digitale Kompetenz fächerübergreifend zu erweitern.

4. Qualitätssicherung und Evaluation

Zielsetzung: Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als „lebendes Dokument“ zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können. Die Fachkonferenz (als professionelle Lerngemeinschaft) trägt durch diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung und damit zur Qualitätssicherung des Faches bei.

Prozess: Der Prüfmodus erfolgt jährlich. Zu Schuljahresbeginn sowie im Laufe des Schuljahres werden die Erfahrungen des vergangenen Schuljahres in der Fachschaft gesammelt, bewertet und eventuell notwendige Konsequenzen formuliert. So werden z.B. Unterrichtsvorhaben überarbeitet, materielle Ressourcen überprüft und Zuständigkeiten innerhalb der Fachschaft verteilt.

Kriterien	Ist- Zustand	Änderungen/Konsequenzen / Perspektivplanung	Wer (Verantwortlich)	Bis wann (Zeitraum)
Funktionen				
Fachvorsitz	Frau Franken			
Stellvertreterin	Frau Beutling			
Sonstige Funktionen				

Ressourcen				
personell	Frau Franken, Frau Beutling, Frau Adamietz			
Lerngruppen	1. 9. Diff 2. 10. Diff Spanisch 3. EF fortgeführt 4. EF neueins etzend 5. Q2			
Räume	048: Spanischfachraum			
Lehrwerke	Siehe Kapitel 2.4			
Unterrichtsvorhaben Jg 9				
Unterrichtsvorgaben Jg. 10				
Unterrichtsvorhaben EF (n)				
Unterrichtsvorhaben Q1 n				
Unterrichtsvorhaben Q2 n				
Unterrichtsvorhaben EF f				
Unterrichtsvorhaben Q1 f				
Unterrichtsvorhaben Q2 f				

Leistungsbewertung				
Arbeitsschwerpunkte				
kurzfristig				
mittelfristig				
langfristig	Herstellung von Beziehungen zu externen Kooperationspartnern für z.B. Betriebspraktika, E-Twinning			
Fortbildungen				
Fachspezifischer Materialbedarf u. nützliche Tools				
Tools	Mentimeter, quizlet, conjugato-App, Etherpad, kahoot			